

ZIELVEREINBARUNG

Name der Gemeinde:

Marktgemeinde Allhartsberg

Adresse:

Makr 47, 3365 Allhartsberg

Prozessbegleiter/in:

Mag. Irene Kerschbaumer

Datum:

30. Mai 2014

Einleitung:

Im Rahmen der Durchführung des Audit *familienfreundlichegemeinde* wurden von der Projektgruppe Ziele und Maßnahmen zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit erarbeitet. Mit der Unterzeichnung der vorliegenden Zielvereinbarung bestätigt der Bürgermeister den entsprechenden Gemeinderatsbeschluss zur Umsetzung der Maßnahmen.

Auf Grundlage dieser Zielvereinbarung und der darin enthaltenen Formblättern, erfolgt die jährliche Berichterstattung der Gemeinde über den Fortschritt der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen. Abweichungen, Veränderungen oder Verzögerungen der Ziele oder Maßnahme werden nachvollziehbar in der jährlichen Berichterstattung dokumentiert.

Hinweis:

- Je beschlossene Maßnahme ist ein separates Formblatt auszufüllen.
- Darüber hinausgehende, leere Formblätter sind zu löschen.
- Sollten zu wenige Formblätter vorhanden sein, so ist das Formblatt der Maßnahme 15 zu kopieren und entsprechend fortlaufend zu nummerieren.

**FORMBLATT
Maßnahme Nr. 1**

Kurztitel der Maßnahme
Soziale Plattform als Anlaufstelle für die Bürger/Innen
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Anlaufstelle für alle BürgerInnen und Altersgruppen
Kurze Beschreibung der Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitskreis gründen (ehrenamtliches Team) - Ausbildung von Sozialkoordinatoren (LAK) und sonstige Angebote - Erstellung von Sozial – Info – Mappe mit Kontakten - Anlaufstelle organisieren und aufbauen.

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input type="checkbox"/>	Schüler/in	<input checked="" type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*									
<input type="checkbox"/>	gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**									
Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten für Treffen, Schulung; Mithilfe bei Bewerbung;									
Leistungsanbieter ***					LAK (Landesakademie), Fachexperten,				
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Gottfried Übellacker				
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Septem- ber 2014	Ende		

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
Gemeindezeitung, Öffentlichkeitsarbeit, Räumlichkeiten

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

* Auswahl links vom Text mit großem X setzen

** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.

*** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;

Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

FORMBLATT
Maßnahme Nr. 2

Kurztitel der Maßnahme
Besuchsdienst für ältere Generationen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Besuch von Menschen, die keinen regelmäßigen Kontakt zur Dorfgemeinschaft haben.
Kurze Beschreibung der Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> - Gründung von ehrenamtlichen Team - Ausbildung über Organisation (Caritas, Hilfswerk, Rotes Kreuz, etc.) anbieten - Zusammenarbeit mit Pfarre, Gemeinde, Vereinen, Organisationen - Bedarf erheben; - Hilfe zur Selbsthilfe anbieten (Nachbarschaftliche Hilfe) und ehrenamtliche Begleitdienst bei privaten Wegen

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input checked="" type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input checked="" type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input type="checkbox"/>	Schüler/in	<input type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*									
<input type="checkbox"/>	gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**									
Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten für Treffen, Schulung; Mithilfe bei Bewerbung;									
Leistungsanbieter ***					Noch offen ob Rotes Kreuz, Hilfsorganisationen, etc., Zusammenarbeit mit Pfarre				
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Simone Wagner-Ebner, Gottfried Übellacker				
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Juni 2013	Ende	laufend	

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
Gemeindezeitung, Öffentlichkeitsarbeit, Räumlichkeiten

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

- * Auswahl links vom Text mit großem X setzen
- ** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.
- *** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;
 Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

**FORMBLATT
Maßnahme Nr. 3**

Kurztitel der Maßnahme
Jugendcoaching & Jugendstammtisch
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Beratung und Anlaufstelle für Jugendliche sowie Vernetzung der bestehenden Jugendgruppen
Kurze Beschreibung der Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> - Anlaufstelle und Beratung für Jugendliche ab 14 Jahren - Gründung von Arbeitsgruppe in Zusammenarbeit mit den bestehenden Jugendgruppen - Fachthemen – ev. Fachexperte erforderlich (Wolfgang Voglauer → Unterstützung!) - Erstellung einer Infobroschüre mit allen relevanten Themen (ev. nur online!) - Gründung Jugendstammtisch als Plattform für alle Jugendgruppen im Ort (Treffen 1 x im Quartal) - Erhebung Bedarf von Jugend – Taxi

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input checked="" type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input checked="" type="checkbox"/>	Schüler/in ab 14 Jahren	<input type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*									
<input type="checkbox"/>	gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**									
Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten für Treffen, Schulung; Mithilfe bei Bewerbung und Erhebung; Eventuell finanzielle Unterstützung bei „Kosten für Fachexperten“									
Leistungsanbieter ***					Rotes Kreuz, Jugendvereine, Vereine, Gemeinde, Pfarre, Schulen, Jugendanlaufstelle in Waidhofen-Ybbs				
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Daniel Krenn, Melanie Mayr, Julia Heigl				
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Juni 2014	Ende	laufend	

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
Gemeindezeitung, Öffentlichkeitsarbeit, Räumlichkeiten

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

* Auswahl links vom Text mit großem X setzen

** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.

*** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;

Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

**FORMBLATT
Maßnahme Nr. 4**

Kurztitel der Maßnahme
Kneippweg / Barfußweg
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Kneippweg und Barfußweg zur Stärkung und Förderung des körperlichen Wohlbefindens
Kurze Beschreibung der Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> - Platz und Bereich für Kneippweg / Barfußweg suchen - Plan für Barfußweg - Errichtung und Betreuung durch Dorferneuerungsverein

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input type="checkbox"/>	Schüler/in ab 14 Jahren	<input checked="" type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*									
<input type="checkbox"/>	gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**									
Platz und ev. Material für Barfußweg zur Verfügung stellen;									
Leistungsanbieter ***					--				
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Gottfried Übellacker				
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Sept. 2014	Ende	Sept. 2015	

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
Material vom Bauhof

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

- * Auswahl links vom Text mit großem X setzen
- ** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.
- *** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;
Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

FORMBLATT
Maßnahme Nr. 5

Kurztitel der Maßnahme
Allhartsberger Olympiade
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Veranstalter mit allen Vereinen; Vernetzung der Vereine und Mitglieder.
Kurze Beschreibung der Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit Vereinen, Sportvereinen, Gemeinde, usw. - Besuch von bereits bestehenden Angeboten in Nachbargemeinden - Erarbeitung von Konzept und Fahrplan in Arbeitsgruppe - Organisation der Olympiade, Suchen von Sponsoren, Bewerbung, usw.

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input type="checkbox"/>	Schüler/in ab 14 Jahren	<input checked="" type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*									
<input type="checkbox"/>	gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**									
Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten für Treffen, Schulung; Mithilfe bei Bewerbung und Erhebung;									
Leistungsanbieter ***					Gemeinde, Gesunde Gemeinde, Sportvereine, Vereine, Pfarre, etc.				
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Susanne Kappl, Birgit Hörndler				
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Juni 2014	Ende	laufend	

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
Gemeindezeitung, Öffentlichkeitsarbeit, Räumlichkeiten

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

- * Auswahl links vom Text mit großem X setzen
- ** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.
- *** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;
Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

FORMBLATT Maßnahme Nr. 6

Kurztitel der Maßnahme
Elternbegleitung und Weiterbildung für Eltern und Großeltern sowie Betreuung von Kindern
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Bereits bestehende Elternbegleitung weiter ausbauen.
Kurze Beschreibung der Maßnahme
- Elternbegleitung durch Schaffung und Ausbau von Betreuungsangeboten (Ferienbetreuung, Nachmittagsbetreuung in Schule, Tagesmüttern, Oma/Opa-Börse, etc.); Bedarfserhebung erforderlich. - Weiterbildung von Eltern und Großeltern durch den bereits bestehenden „Elternkreis“, Vorträge

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
X	Schwangerschaft und Geburt	x	In Ausbildung Stehende/r
X	Familie mit Säugling		Nachelterliche Phase
X	Kleinkind bis 3 Jahre		Senior/innen
X	Kindergartenkind		Mensch mit besonderen Bedürfnissen
x	Schüler/in ab 14 Jahren		Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*									
	gesamt	x	teilweise		nur Koordination		nur Initiierung		Sonstiges
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**									
Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten für Treffen, Schulung; Mithilfe bei Bewerbung und Erhebung; Eventuell finanzielle Unterstützung bei „Kosten für Fachexperten“									
Leistungsanbieter ***					Gemeinde, Elternvereine, Kindergarten, Schule, Gesunde Gemeinde				
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Andrea Fehringer, Bürgermeister Anton Kasser				
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Juni 2014	Ende	laufend	

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
Gemeindezeitung, Öffentlichkeitsarbeit, Räumlichkeiten

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)

* Auswahl links vom Text mit großem X setzen

** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.

*** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;

Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

**FORMBLATT
Maßnahme Nr. 7**

Kurztitel der Maßnahme
Bürgerinfo als Serviceleistung im Ort
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Informationen für alle Generationen.
Kurze Beschreibung der Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> - Website, Infopoint, Elektronische Infotafel, Gemeindezeitung „Adalhart“, vorhanden - Attraktivere Gestaltung und laufende Aktualisierung der Gemeinewebsite - Grundlegende Info über Angebote und Bürger-Info sollte in jedem Haushalt sein (Mappe, Vereinsbrochure, etc.)

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input type="checkbox"/>	Schüler/in ab 14 Jahren	<input checked="" type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*										
<input checked="" type="checkbox"/>	gesamt	<input type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges	
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**										
Gestaltung Website und Infobroschüre										
Leistungsanbieter ***					--					
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Bgm. Anton Kasser					
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Juni 2014	Ende	laufend		

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

* Auswahl links vom Text mit großem X setzen

** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.

*** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;

Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

FORMBLATT Maßnahme Nr. 8

Kurztitel der Maßnahme
Betreutes Wohnen & Generationenwohnen im Ort
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Erhebung von Bedarf über Betreutes Wohnen und Generationenwohnen
Kurze Beschreibung der Maßnahme
- Erhebung von Bedarf Betreutes Wohnen - Generationenwohnen im Ort aufzeigen und Bewusstseinsbildung

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input checked="" type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input checked="" type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input checked="" type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input type="checkbox"/>	Schüler/in ab 14 Jahren	<input type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*										
<input checked="" type="checkbox"/>	gesamt	<input type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges	
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**										
Bedarfserhebung und weitere Vorgangsweise wenn Bedarf										
Leistungsanbieter ***					--					
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Bgm. Anton Kasser, Gottfried Übellacker					
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Juni 2014	Ende	laufend		

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
--

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

- * Auswahl links vom Text mit großem X setzen
- ** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.
- *** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;
Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

**FORMBLATT
Maßnahme Nr. 9**

Kurztitel der Maßnahme
Zusammenarbeit mit Lebenshilfe
Strategischer Fokus – Ziel(e) der Maßnahme
Zusammenarbeit mit ortsansässiger Lebenshilfe aktivieren.
Kurze Beschreibung der Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> - Ehrenamtliche Zusammenarbeit mit Lebenshilfe und Mitarbeit bei kreativen Tätigkeiten und Programmen der Lebenshilfe - Besuchsdienst für Menschen mit besonderen Bedürfnissen anbieten

Zielgruppe(n) – Lebensphasen (Mehrfachwahl möglich)*			
<input type="checkbox"/>	Schwangerschaft und Geburt	<input type="checkbox"/>	In Ausbildung Stehende/r
<input type="checkbox"/>	Familie mit Säugling	<input type="checkbox"/>	Nachelterliche Phase
<input type="checkbox"/>	Kleinkind bis 3 Jahre	<input type="checkbox"/>	Senior/innen
<input type="checkbox"/>	Kindergartenkind	<input checked="" type="checkbox"/>	Mensch mit besonderen Bedürfnissen
<input type="checkbox"/>	Schüler/in ab 14 Jahren	<input type="checkbox"/>	Generell für alle Lebensphasen

Zuständigkeit der Gemeinde*									
<input type="checkbox"/>	gesamt	<input checked="" type="checkbox"/>	teilweise	<input type="checkbox"/>	nur Koordination	<input type="checkbox"/>	nur Initiierung	<input type="checkbox"/>	Sonstiges
Zuständigkeit der Gemeinde – Beschreibung**									
Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten für Treffen, Schulung; Mithilfe bei Bewerbung und Erhebung.									
Leistungsanbieter ***					Lebenshilfe, ehrenamtlicher Besuchsdienst, Kindergarten, Schule, Pfarre				
Projekt(Maßnahmen)-verantwortliche/r					Gottfried Übellacker, Franz Adelwöhrer				
Projektumsetzung (Zeitplanung)					Beginn	Juni 2014	Ende	laufend	

Sonstiges (z.B. notwendige Ressourcen der Gemeinde)
Gemeindezeitung, Öffentlichkeitsarbeit, Räumlichkeiten

Gemeinderatsbeschluss (TT.MM.JJJJ)	
---	--

* Auswahl links vom Text mit großem X setzen

** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“.

*** Nur auszufüllen, wenn Zuständigkeit der Gemeinde „teilweise“, „nur Koordination“, „nur Initiierung“ oder „Sonstiges“;

Beispiele: Verein xy, Unternehmen xy, Organisation xy, Kirche, Eigeninitiative der Bevölkerung, etc.

Für die

Stadt-/Markt/-Gemeinde

(Ort, Datum)

Hier klicken und Namen ergänzen

(Bürgermeister)

(Unterschrift, Stempel)